



Freitag, 6. März 2020

TAGESBOTSCHAFT DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON FIGUEIRA, MINAS GERAIS, BRASILIEN, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

Die Seele, die sich im Gebet bemüht, öffnet die Pforten des Himmels und gibt Gott die Erlaubnis dazu, dass höhere Gesetze auf der Erde aktiv werden.

Diese Gesetze senken sich durch ihr betendes Wort auf den Planeten herab, durchqueren die tiefsten Ebenen ihrer inneren Welt und erreichen dann, geleitet von der Reinheit der Absicht der betenden Seele, jene Orte der Welt, die es am meisten benötigen.

Von Herzen beten bedeutet, das Herz Gottes zu betreten, vor Seinen Heiligen Büchern zu stehen, in die Sein Plan für diese Welt und für alles Leben geschrieben wird; und im Angesicht Seiner Wahrheit erhält auf diese Weise die Seele von Gott die Gabe, Seine Absichten zu manifestieren, und die Gnade, dies zu tun.

Von Herzen zu beten, auch wenn in der Leere und in der Wüste, bedeutet, auf dem Pfad des Glaubens zu gehen, der in dem für die menschlichen Augen Unsichtbaren das wahre Potenzial der Geschöpfe Gottes zur Erde heranzieht.

Beten heißt, sich mit der Wahrheit zu verbinden. Deshalb, Kind, auch wenn es schwierig für dich ist, auch wenn du dich in der Leere oder in einem Zustand der Abwesenheit jeder inneren Empfindung befindest, wisse, dass es nur das Erwachen des Glaubens ist, was du leben musst: des Glaubens, der dich dazu bringt, weiterzubeten, selbst in der Leere; des Glaubens, der dich vor Gott stellt, selbst wenn du es nicht weißt; des Glaubens, der dich dem näherbringt, der du wirklich bist.

Lebe diesen Glauben jeden Tag und suche ein Kenner von ihm zu werden durch die lebendige Erfahrung des mit Liebe ausgeführten Gebetes.

Du hast Meinen Segen dafür.

Der Keuscheste Heilige Josef